

Meine Liebe bleibt euch ewig erhalten

Ich habe euch schweren Herzens sagen müssen: *Meine, die Menschheit segnende und beschützende Hand, habe Ich zurückgenommen, um euch eurem Schicksal zu überlassen.* Oh, wie schwer fällt es Mir, euch dem Schicksal, welches ihr euch selber bereitet habt, auszuliefern und euch selbst zu überlassen.

Ich, der Ich die Liebe bin, der lieber für euch leiden würde, als euch leiden zu sehen – so wie Ich es mit Meinem Erlösungswerk bereits getan habe – habe keine andere Wahl, als es zuzulassen, damit ihr euer Handeln gegen Mich und Mein Gebot erkennt. Ein anderes Mittel funktioniert nicht – genug habe Ich es mit euch versucht. Nicht Ich strafe euch, sondern ihr euch selber. Das Maß der Strafe bestimmt ihr selber, jeder bekommt das zu spüren, was er sich bereitet hat. Das ist das Prinzip von Ursache und Wirkung, dem ihr ausgesetzt seid.

Ich habe aber auch gesagt: *Doch Meine Liebe bleibt euch ewig erhalten, sie kennt keine Rache und kein Gericht.* Ich werde euch in keiner Situation als euer Richter begegnen, sondern vielmehr als euer Anwalt und werde in der größten Drangsal retten, was noch zu retten ist. Ich bin die Liebe und kann nicht anders, als euch immer nur mit Meiner Liebe begegnen. Leider ist sie durch eure Willensfreiheit stark eingeschränkt.

So lasse Ich für die verlorenen Schafe immer eine Hintertür offen. Die Hintertür seid ihr, Meine Mir treuen Mitarbeiter – die ihr von Meiner Vater-Liebe überzeugt seid und Mir wirklich vertraut. Durch euch und durch eure Hände kann Mein Segen fließen zu denen, die ihr in Meinem Namen segnet. So seid ihr ein Segen für die Menschheit der jetzigen Zeit.

Um die Hintertür zu der verlorenen Menschheit zu öffnen, habe Ich Euch, Meine Mir treuen Diener, zur jetzigen Zeit auf die Erde gerufen und ihr seid Meinem Ruf freiwillig gefolgt. Somit seid ihr ein Segen für die Menschheit und könnt noch vieles vom Zeitgeschehen abmildern.

Für diese Aufgabe, die ihr euch vorgenommen habt, will Ich euch vorbereiten. Ich werde euch nicht ins Messer Meines Gegners laufen lassen, sondern euch Selber führen, damit ihr unbeschadet den rechten Weg geht.

Der Weg, den ihr geht, wird für euch nicht einfach sein, so werden euch sogar Weggenossen verlassen und es wird zuletzt nur noch eine Handvoll übrig bleiben. Selbst eure Kinder und Partner werden euch des Glaubens wegen auslachen und oft sogar verlassen.

So bitte Ich euch, **bleibt Mir treu**, wie Ich euch ewig treu bin und folgt Mir Schritt für Schritt. Das ist alles, was Ich von euch möchte. Das ist auch die einzige Möglichkeit für euch selber, das Zeitgeschehen zu bestehen.

Es werden sich euch Berge in den Weg stellen, vor denen ihr euch ängstigen werdet und so werdet ihr fragen: „Wie kann ich sie bewältigen? Wie kann ich bestehen?“ So kann Ich euch nur antworten: „Schau weder links noch rechts deines Weges, schau weder auf morgen noch auf gestern, sondern schau nur auf den Weg, auf dem du dich **jetzt** befindest. Du weißt nicht mal, was dir noch heute alles begegnet. Alles liegt in Meiner Hand! Deshalb, **vertrau auf Mich!** Ich werde dir helfen, deine Berge zu bewältigen. Dein Weg kann mit Mir jeden Augenblick eine Wende erfahren und dir einen sanfteren Aufstieg aufzeigen. Ich werde sogar Meinen Engeln befehlen, dich auf deinem Weg zu beschützen, damit du nicht fällst. Schau auf Mich und genieße die Gegenwart mit Mir“.

Konzentriert euch auf den Weg, den ihr geht, doch geht ihn im Glauben und weniger im Schauen. Der Weg, den ihr geht, ist schmal, deshalb schaut nicht auf ihn, damit ihr euch ängstigt, sondern vertraut Mir, der Ich den Weg mit euch gehe und Ich werde ihn euch bahnen.

Die Berge entstehen in euren Gedanken. Es sind Probleme, die sich vor euch auftun und mit denen ihr euch plagt. Manche von ihnen können sich für euch zu unüberwindbaren Bergen auftürmen, die euch Kraft nehmen, um segnend den Weg zu gehen.

Ich aber sage euch: Ängstigt euch nicht! Ihr sollt zu Überwindern eurer Ängste werden und euch auf Meine Gegenwart konzentrieren. Ängste lenken euch von Mir ab und zeigen, dass ihr euch noch

von der Welt ablenken lasst und dadurch die Verbindung mit Mir leidet oder unterbrochen ist. Ja, ihr sollt Mir ganz und gar vertrauen und es nicht nur wissen, dass Ich immer bei euch bin, sondern sogar verspüren, dass Ich in euch wohne und Mein Licht in euch leuchtet. In euch wird Mein Frieden einkehren und ihr werdet nachlassen, alles kontrollieren und festhalten zu wollen. Wenn ihr etwas festhalten wollt, dann haltet fest Meine euch gereichte Hand, denn dann erleidet eure Seele wenigstens keinen Schaden.

Bittet um die Kraft Meines Geistes, des Heiligen Geistes in euch, euch zu helfen den Tag zu bewältigen und eure Gedanken zu ordnen und zu kontrollieren. Das ist eine wunderbare Tätigkeit für euch, die ihr täglich üben solltet. Damit werdet ihr euch schon hier unschätzbare Güter erarbeiten. So solltet ihr auch nichts ohne die Bitte um Meinen Segen beginnen, denn auf diese Weise wird euer Geist für die Ewigkeit gefördert. Den Segen werdet ihr hier schon beim Gelingen eurer Arbeit spüren und euer Geist wird immer mehr gestärkt werden.

Nur so kann Ich durch euch segnend den Weg mit euch gehen. Deshalb sollte sich euer Denken auf Mich und Meine Gegenwart konzentrieren. Ihr solltet erkennen, dass die Wende-Zeit **eine gesegnete Zeit** ist, in der Mein Segen durch euch und eure segnenden Hände fließt. Ihr hüllt so alle, die ihr in Meinem Namen segnet, in das Licht Meines Segens, der durch euch fließt. Das ist dann für euch ein gesegneter Gnaden-Akt der Nächstenliebe. Damit schenkt ihr den Mitmenschen, die sich in der Not vor und in der Wende-Zeit befinden, eure Liebe und lasst Mich durch euch wirken. Wen ihr aber in Mein Licht hüllt, in dem wirkt es stetig und die Dunkelheit wird verblassen.

Ich bereite euch damit auch für die Zeit nach der Wende vor. Ich gebe euch Licht und Frieden, die euch die Welt nicht geben kann, damit ihr die Menschen, die verblieben sind und das Wende-Geschehen nicht verstanden haben, die dann in ihrer Not nach Mir rufen werden, lehren, trösten und ihnen Meine Lehre vorleben könnt.

So segne Ich euch, Meine Diener, die ihr für Mein Reich tätig seid. Amen